

PRÄSENTATION

Thema: Beruf and
Arbeit



- Student: Mukhamedieva Zarina
- Gruppe: 435

DIE BERUFSWAHL. IST DAS EIN PROBLEM?



Es gibt mehr als
30 000 Berufe.

Kreative Berufe

Designer,
Schriftsteller,
Modellierer,
Journalist,
Architekt,
Maler,
Schauspieler.



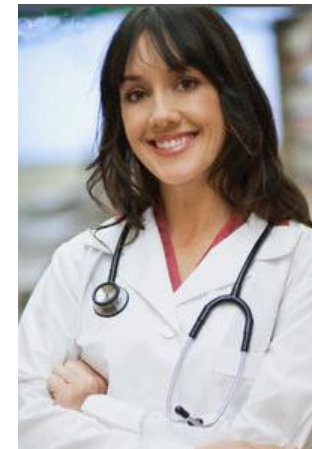
Kaufmännische Berufe

Bankkaufleute,
Verkäufer,
Handelsvertreter,
Promoter.



Pflegeberufe

Apotheker, Pharmazeut
Arzt, Kosmetikerin
Krankenschwester, Friseur.



Technische Berufe

Techniker,
Mechaniker
Ingenieur.



Neue Berufe

Programmierer,
Image-Berater,
Multimedia-Elektr
oniker,
Marketingleiter,
IT-Systemkaufleut
e.



Büroberufe

Stenotypistin,
Sekretärin,
Büromanager.



Gefährliche Berufe

Feuerwehrmann, Hochseefischer,
Flieger, Polizeibeamte, Militärman,
Zirkusartist, Fensterputzer.



nignews.com.ua → novostey.com

Lehrberufe

Schul/Hochschullehrer
Lektor, Kindergärtnerin,
Schulpsychologe, Bibliothekarin,
Exkursionsleiter, Dozent



www.gimnazinfo

Viele Berufe kennt ihr von Kindheit an. Wer was macht?

- Der Bauer **züchtet Vieh**
- Der Polizist **regelt den Verkehr**
- Der Gärtner **jätet Blumenbeete**
- Der Maler **streichelt die Hauswand**
- Die Köchin **bereitet das Mittagessen zu**
- Der Pfarrer **hält eine Predigt**
- Der Fotograf **macht ein Klassenbild**
- Der Postbote **verteilt Briefe und Pakete**
- Der Automechaniker **repariert einen alten Motor**
- Der Förster **sorgt für Wälder**
- Die Verkäuferin **packt die Früchte ein**
- Der Zahnarzt **kontrolliert, heilt die Zähne**
- Der Metzger **schneidet ein Stück Fleisch ein**
- Die Schneiderin **näht ein Paar Hosen**



Wer spricht?

- Augenarzt-Pilot-Bäcker-Gärtner-Goldschmied-Kellner-Lehrer-Modelverkäuferin-Polizist-Maler-Tierarzt-Uhrmacher

1. „Zeigen Sie mir bitte Ihren Ausweis!“
2. „Die Uhr ist nun repariert und geht genau!“
3. „Was gibt fünf mal sieben?“
4. „Möchten Sie noch etwas trinken?“
5. „Sie benötigen unbedingt eine neue Brille.“
6. „Ist die Katze schon gegen Tollwut geimpft?“
7. Der Diamant in diesem Ring hat 0,8 Karat.“
8. „Dieses Bild habe ich vor vielen Jahren in den Son
9. „Ich begrüße Sie an Bord der DC9 und wünsche Ihnen einen angenehmen Flug.“
10. „Für dieses Brot verwenden wir fünf verschiedene Getreidesorten.“
11. „Möchten Sie das rote oder das grüne Kleid anprobieren?“
12. „Nach dem Pflanzen müssen sie die Setzlinge ausgiebig gießen.“



Wörter, die man kennen muss:

- die Neigung – наклонность
- absolvieren (-te,-t) – закончить ВУЗ
- die Vor-und Nachteile – преимущества и недостатки
- bewegen (-te,-t) – волновать
- akzeptieren (te,-t)– принимать во внимание
- schwanken(-te,-t) – колебаться
- beeinflussen(-te,-t) – оказывать влияние
- nötige Tipps geben(a,e) – давать нужные советы

Unsere Berufswünsche entstehen nicht zufällig, sie reifen in unserer Familie, in der Schule.

Gute Arbeit haben, bedeutet ...

nette
Kollegen
haben

viel Geld/
ein gutes
Einkommen
verdienen

viel Freizeit
haben

ein sicherer
Arbeitsplatz

kurze Fahrt
zur Arbeit

interessante
Arbeit

Karriere machen

***Alles
zusammen
gibt es
selten ...***

Sprichwörter – Volksweisheit.

Sind diese Sprichwörter auch heute aktuell?

- Arbeit macht das Leben süß.
Где труд- там и счастье.
- Ehre verloren – alles verloren.
Честь дороже жизни.
- Ein Mensch ohne Bildung ist ein Spiegel ohne Politur.
Человек неучёный, что топор неточеный..
- Jung gelehrt, alt geehrt.
Учись смолоду, под старость не будешь знать голоду.
- Der Mann ehrt das Amt, nicht das Amt den Mann.
Не место красит человека, а человек место.
- Wer nicht malen kann , muss Farbe reiben.
Кто что-то умеет, тот то и делает.
- Wer sachte fährt, kommt auch ans Ziel.
Тише едешь- дальше будешь.
- In geschickten Händen arbeitet jedes Werkzeug gut.
Не топор тешет, а плотник.
- Handwerk hat goldenen Bogen.

Was muss man bei der Berufswahl berücksichtigen?

Eigene
Neigungen,
Talent

Eigenschaften,
Charakterzüge,
Fähigkeiten



Gute Kenntnisse,
schulische
Leistungen

Schulunterrichte

Hobby als
Ausgangspunkt
für den Beruf

Um ein guter Spezialist zu werden, braucht man ...

Bestimmte
Kenntnisse

Charakterzüge

Verantwortung

guter
Fachmann
zu sein

Kompetenz

?

Pünktlichkeit



Ordentlichkeit

kontaktsfähig zu
sein

ehrlich zu sein

gute Aus-
bildung
zu haben

Fremdsprachen
in Wort und
Schrift
zubaherrschen

mobil zu sein

mit dem
Computer
umzugehen

Der Journalist, der Designer, der Psychologe .

Für welchen Beruf ist es typisch?	Der Journalist	Der Designer	Der Psychologe
- arbeitet nicht nur mit Gegenständen		+	
- besucht viele Länder	+		
- erfährt die letzten Neuigkeiten aus erster Hand	+		
- begegnet verschiedene Leute	+		
- beherrscht Fremdsprachen	+		
- wird gut bezahlt		+	
- ihm hilft der Computer	+		
- hilft Probleme mit den Eltern, in der Arbeit lösen			+
- macht einzigartige Sachen		+	
- ist ehrlich, mutig, mitleidig	+		
- macht dem Kunde Ratschläge			+

Über die Berufswahl mit richtigen Präpositionen.

Setzen Sie **vor**, **bei**, **für** oder **über** ein.

- a) ___ der Wahl eines Berufes muss man seine Vorteile und Nachteile kennen.
- b) Meine Neigungen und Wünsche sind _____ diesen Beruf wichtig.
- c) Jeder Jugendliche steht ___ der Entscheidung, was er studieren soll.
- d) In der Schule sprechen die Lehrer mit den Schülern _____ viele Berufe.
- e) Viele Schulabgänger interessieren sich wenig _____ ihren künftigen Beruf.
- f) Er informiert sich _____ Vorderteile und Nachteile des gewählten Berufes.
- g) Wir verbringen das Wochenende ___ meinem Onkel.
- h) ___ jeder Prüfung setze ich über den Bücher.

Über die Berufswahl mit richtigen Präpositionen.

Setzen Sie **vor**, **bei**, **für** oder **über** ein.

- a) **Bei** der Wahl eines Berufes muss man seine Vorteile und Nachteile kennen.
- b) Meine Neigungen und Wünsche sind **für** diesen Beruf wichtig.
- c) Jeder Jugendliche steht **vor** der Entscheidung, was er studieren muss.
- d) In der Schule sprechen die Lehrer mit den Schülern **über** viele Berufe.
- e) Viele Schulabgänger interessieren sich wenig **für** ihren künftigen Beruf.
- f) Er informiert sich **über** Vorderteile und Nachteile des gewählten Berufes.
- g) Wir verbringen das Wochenende **bei** meinem Onkel.
- h) **Vor** jeder Prüfung setze ich über den Bücher.

Fragen, Fragen, Fragen...

- 1. Woran denken alle Jugendlichen vor dem Schulabschluss?
- 2. Wie soll ein Beruf sein?
- 3. Wer kann die Wahl des Berufes beeinflussen oder bestimmen?
- 4. Wer hilft den Beruf wählen?
- 5. Wo erlernt man manche Berufe?
- 6. Entspricht der Wunschberuf immer der Wirklichkeit?
- 7. Welche Rolle spielt ein Hobby für die Berufswahl?
- 8. Was ist bei der Wahl eines Berufes wichtig?
- 9. Wie muss jeder bei der Wahl eines Berufes sein?
- 10. Was versteht ihr unter dem Begriff „Gute Arbeit“?
- 11. Was braucht man um guter Fachmann zu werden?
- 12. Soll der Beruf unseren Neigungen und Wünschen entsprechen? Soll er Spaß machen?

